



**Braunschweig
International Filmfestival
(BIFF)**

Internationales Filmfest
Braunschweig e.V.
Neue Straße 8
38100 Braunschweig

www.filmfest-braunschweig.de

Braunschweig, 02.11.2021

PRESSEMITTEILUNG

Film ab: Starker symphonischer Auftakt in die Braunschweiger Festivalwoche!

Am vergangenen Montagabend wurde das 35. Braunschweig International Film Festival (BIFF), das vom 01. bis zum 07. November stattfindet, mit einem spektakulären Filmkonzert im Großen Haus des Staatstheaters Braunschweig eröffnet

Vom 01. bis zum 07. November findet das diesjährige Braunschweig International Film Festival (BIFF) statt – mit einem hybriden Veranstaltungskonzept: sowohl in den Kinosälen vor Ort, sowie auch Online. Am vergangenen Montagabend fand das Festival im Großen Haus des Staatstheaters Braunschweig bei dem Eröffnungsfilmkonzert zu „Der Golem, wie er in die Welt kam“ (1920) seinen eindrucksvollen Auftakt.

Braunschweig, 02. November 2021. Das Warten hat ein Ende: Mit dem Eröffnungsfilmkonzert zu Paul Wegeners „Der Golem, wie er in die Welt kam“ wurde das 35. Braunschweig International Film Festival offiziell eröffnet. Am frühen Abend öffnete das Staatstheater Braunschweig seine Türen und lud Filmbegeisterte zu einem symphonischen Spektakel ein – denn die Musik zum Film, komponiert von Hans Landsberger, wurde vom Staatsorchester Braunschweig gespielt: Eine cineastische und musikalische Symbiose. Vorstandsmitglied Clemens Williges unterstreicht das Spektakel: „Landsbergers Komposition ist äußerst anspruchsvoll. Das Staatsorchester Braunschweig unter dem Dirigat von Burkhard Götze spielte grandios. Ein magischer Abend!“ Auch Götze war begeistert von einer Aufführung „voller Leidenschaft, mit viel Klang, und Sinn, dem Gesamtkunstwerk mit der wunderbaren Filmrestaurierung des Filmmuseums München.“

Stefan Drössler vom Filmmuseum München, der für die Restaurierung des 90-minütigen Stummfilms verantwortlich ist, freut sich nicht nur über die gelungene Kooperation mit dem Festival, sondern auch darüber das Gesamtkunstwerk nun im Zusammenspiel mit so einem großen Orchester erleben zu dürfen: „Hier klang es jetzt am allerschönsten – es war hervorragend dirigiert!“ Auch für Richard Siedhoff, der die Musik zum Film rekonstruiert hat, war es „ein atemberaubendes Erlebnis“, nach drei Jahren Arbeit, „die Komposition von Landsberger endlich live genießen zu können“. Er sieht darin auch ein großes Gedenken an Hans Landsberger, den jüdischen Komponisten, der im Holocaust starb: „Dies ist sein einzig erhaltenes Werk, welches nun endlich wieder erlebbar ist.“

Silberne Hochzeit mit Hauptsponsor Volkswagen Financial Services

Neben der neuen Festival-Doppelspitze Karina Gauerhof und Anke Hagenbüchner, fand auch der neue Braunschweiger Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum auf der Bühne des Staatstheaters die richtigen Worte, sowohl zum Beginn seiner Amtszeit, als auch zum Start des 35. Braunschweig International Film Festivals: „Das ist eine lange Tradition – viel Liebgewordenes und zugleich ganz viel Neues, immer wieder, so auch in diesem Jahr mit viel Innovativem. Lassen Sie uns gleich mit dem Neuen beginnen: Nachdem sieben Jahre Ulrich Markurth Sie an dieser Stelle als Oberbürgermeister begrüßt hat, sehen Sie diesmal ein neues Gesicht. Darf ich mich vorstellen:

Kornblum, Thorsten Kornblum, Ihr neuer Oberbürgermeister. Heute, an meinem ersten Arbeitstag, ist die Eröffnung des Filmfestivals einer meiner ersten offiziellen Termine und wird mir mit Sicherheit in Erinnerung bleiben.“

Ermöglicht wurde diese erfolgreiche Eröffnung vor allem auch durch den treuen Hauptsponsoren des Festivals, Volkswagen Financial Services. „Endlich geht es los. Wir bei Volkswagen Financial Services sind schon sehr gespannt auf das nun beginnende 35. Braunschweig International Film Festival und wünschen allen Künstler*innen und Zuschauer*innen sowie dem Filmfest-Team inspirierende und kurzweilige Tage in der Filmstadt Braunschweig“, freut sich Uwe Tschischak, Leiter der Unternehmenskommunikation des Hauptsponsors. Bereits seit stolzen 25 Jahren unterstützt das Unternehmen das Braunschweig International Film Festival.

Filmgenuss in und außerhalb der Region

Mit dem diesjährigen hybriden Konzept – der Kombination aus Präsenzveranstaltungen und Onlineangebot – ist das Festivalprogramm jederzeit auch ausschließlich online erlebbar. Die digitale Leinwand ermöglicht eine höhere Reichweite, wodurch auch Braunschweiger Festival-Fans in ganz Deutschland auf Ihre Kosten kommen können.

Natürlich steht für die Initator*innen das Erlebnis vor Ort im Fokus. Das Kino als magischer Ort lädt durch zahlreiche Filmvorführungen und unterschiedlichste Sonderveranstaltungen das Publikum wieder in die Kinosäle und weitere Spielstätten ein. Es geht um die direkte Begegnung mit Filminteressierten, Filmschaffenden, Schauspieler*innen – den Dialog, das Philosophieren und die Vernetzung. Thorsten Rinke, Vorstandsvorsitzender des Filmfest-Vereins, betont mit Blick auf das Hygienekonzept: „Natürlich treten wir mit einem Corona-konformen Gesamtkonzept an. Wir hoffen, so die Menschen wieder zurück ins Kino zu bringen, in den dunkel werdenden Saal, vor den sich öffnenden Vorhang, zu der Erwartung, gleich etwas ganz Besonderes zusammen mit anderen zu erleben. Denn Filme gehören für uns auf eine große Leinwand!“

Bis zum 07. November haben nun Filmbegeisterte die Möglichkeit, das facettenreiche Programm mit zahlreichen interessanten und unterhaltsamen Veranstaltungen zu genießen. Mit insgesamt 228 Kurz- und Langfilmen, 55 Premierieren und darunter 42 Deutschland- sowie neun Weltpremierieren bietet das BIFF in diesem Jahr wieder eine vielfältige Mischung, bei der alle Cineast*innen fündig werden können. Tickets für die jeweiligen Vorstellungen und Veranstaltungen können sowohl vor Ort an den Kinokassen, als auch online erworben werden. Weitere Informationen gibt es unter www.filmfest-braunschweig.de, sowie in den sozialen Medien auf Facebook und Instagram.

Eckdaten

Festivalwoche gestartet:

1.11 – 7.11. 2021

Tickets zu Filmen und Sonderveranstaltungen:

Vom 2.11 – 7.11 vor Ort:

Universum Filmtheater, Neue Straße 8, 38100 Braunschweig und im

ASTOR Filmtheater, Lange Straße 60, 38100 Braunschweig

jeweils ab 10 Uhr bis 15 Minuten nach Beginn der letzten Vorstellung

Tickets für das Online-Festival:

<https://online.filmfest-braunschweig.de/>

**Braunschweig
International Filmfestival
(BIFF)**

Internationales Filmfest
Braunschweig e.V.
Neue Straße 8
38100 Braunschweig

www.filmfest-braunschweig.de

Weitere Informationen unter www.filmfest-braunschweig.de

MEDIENKONTAKT

Internationales Filmfest Braunschweig e. V. | c/o Call The Dude GmbH

Lynn Luise Zuber | Presseteam | presse@filmfest-braunschweig.de | 0531 180 554 03